

Nachtfroste und Minusgrade

In Bad Säckingen bleibt es kalt

BAD SÄCKINGEN (kor). Nachdem die erste, fast schon frühlingshafte Januarhalbzeit 3,4 Grad zu warm war, brachte Schneetief „Emma“ in Bad Säckingen den Winter in Fahrt. Am Abend des 15. Januars schneite es teilweise heftig, bis zum Samstag, 16. Januar, bildete sich bei der Wetterstation Kurgebiet die erste, immer-



hin sieben Zentimeter hohe Schneedecke in diesem Jahr. Die ersten 16 Januartage waren in Bad Säckingen allesamt Niederschlagstage und mit 99 Litern pro Quadratmeter wurden schon 118 Prozent des normalen, gesamten Januar-Niederschlages verzeichnet. Die nächsten Tage gibt es nur noch wenig Neuschnee, aber mit strengen Nachtfrosten und möglichen Tageshöchsttemperaturen im Minusbereich bleibt Bad Säckingen die Winterlandschaft erhalten.



Der Schneemann am Bad Säckinger Rheinufer musste lange auf seinen Auftritt warten.

FOTO: FELIX HELD